

## **Vortrag an den Ministerrat**

### **Weltfriedensbotschaft 2021 von Papst Franziskus „Die Kultur der Achtsamkeit als Weg zum Frieden“**

In seiner Botschaft zum 54. Weltfriedenstag am 1. Jänner 2021, die diesem Minister-  
ratsvortrag beiliegt, fordert Papst Franziskus eine Kultur der Achtsamkeit als Weg zum  
Frieden. Sie soll auf der Achtung der Würde jeder Person, der Solidarität, des Gemein-  
wohls und der Bewahrung der Schöpfung beruhen. Den politisch Verantwortlichen schlägt  
er einen Kompass für gemeinsames Handeln vor, der sich an diesen sozialen Prinzipien  
orientieren und der vorherrschenden Kultur der Gleichgültigkeit, des Wegwerfens und der  
Konfrontation begegnen soll. Frauen komme gemäß Papst Franziskus dabei eine  
Hauptrolle zu – in der Familie und in allen sozialen, politischen und institutionellen  
Bereichen. Konkret fordert Papst Franziskus die Schaffung eines „Weltfonds“ gegen  
Hunger und Armut, der durch Umwidmung der Ausgaben für Rüstung und Atomwaffen  
finanziert werden soll.

Das Jahr 2020 sei von der großen Gesundheitskrise geprägt worden, welche andere damit  
im Zusammenhang stehende Krisen des Klimas, der Ernährung, Wirtschaft und Migration  
verschärft habe, so Papst Franziskus. Dem medizinischen Personal spricht der Papst in  
diesem Zusammenhang seine Anerkennung und Dankbarkeit aus und wiederholt seinen  
Appell an die politisch Verantwortlichen und die Privatwirtschaft, angemessene  
Maßnahmen zu ergreifen, um allen Bedürftigen den Zugang zu Impfstoffen zu  
ermöglichen.

Wie in den vergangenen Jahren befürworte ich eine positive Stellungnahme der  
Österreichischen Bundesregierung und stelle daher den

#### **Antrag,**

die Bundesregierung wolle

1. die Botschaft von Papst Franziskus zur Feier des Weltfriedenstages 2021 zur Kenntnis nehmen sowie

2. mich ermächtigen, die österreichische Botschafterin beim Heiligen Stuhl zu beauftragen, Papst Franziskus in geeignet erscheinender Weise zu informieren, dass die Österreichische Bundesregierung die Botschaft „Die Kultur der Achtsamkeit als Weg zum Frieden“ mit großer Sympathie zur Kenntnis genommen hat.

8. Jänner 2021

Mag. Alexander Schallenberg, LL.M.  
Bundesminister